

AOK Südlicher Oberrhein	weil uns die Mehrheit der Familien am Südlichen Oberrhein ihr Vertrauen in Sachen Gesundheitsversorgung geschenkt haben. Dieses Vertrauen ist für uns Verpflichtung, uns als Gesundheitskasse für familienfreundliche Rahmenbedingungen zu engagieren. Auch als Arbeitgeber für fast 700 MitarbeiterInnen ist es unser Ziel passgenaue Lösungen zu finden und diese umzusetzen. Auf diese Weise können wir Unternehmens- und Mitarbeiterinteressen ideal verknüpfen.
Arbeitsagentur Freiburg	weil, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie insbesondere – im Blick auf die demographische Entwicklung und den sich abzeichnenden Fachkräftemangel – zentrales Thema zur erfolgreichen Vermittlung zwischen Angebot und Nachfrage auf dem regionalen Arbeitsmarkt ist.
AWO Kreisverband Breisgau- Hochschwarzwald und Emmendingen e.V.	weil wir uns als sozialer Verband für die Belange von jungen und alten Menschen gleichermaßen einsetzen wollen.
Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Bötzingen e.V.	weil wir es uns zur Aufgabe gemacht haben, für eine soziale und gerechte Gesellschaft einzutreten. Dazu gehört die Familie, vom Kleinkind bis zu den Senioren ebenso, wie die Integration ausländischer Mitbürger und Mitbürgerinnen. Ehrenamtliches Engagement steht bei uns im Vordergrund, sei es bei der Mitgestaltung der Kinderferienaktion, beim Familienwochenende oder beim Einsatz, um das Bleiberecht eines Migranten zu erreichen. Mitarbeit bei den Präventionsangeboten gegen Sucht und Gewalt in unserer Gemeinde ist für uns selbstverständlich.
Gemeinde Au	weil wir als Kommune unseren Beitrag dazu leisten wollen, den Familien eine zukunftsfähige Infrastruktur zu schaffen und zu unterhalten, die ein generationsübergreifendes familienfreundliches Miteinander ermöglicht.
Stadt Bad Krozingen	weil konkrete Bedarfe an Kleinkindbetreuung, strukturierter Kinder- und Jugendbetreuung bzwbildung sowie an generationenübergreifenden Angeboten vorhanden sind und der Landkreis diese unterstützt.



Gemeinde Ballrechten-Dottingen	wir gemeinsam mit allen Bündnispartnern daran arbeiten wollen, dass die Familie den hohen Stellenwert in der Gesellschaft bekommt, den sie verdient.
BBQ Berufliche Bildung gGmbH	da wir als Bildungsunternehmen einen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf leisten wollen.
Beirat für Menschen mit Behinderung für den Landkreis Breisgau- Hochschwarzwald	weil wir uns gegenseitig in unseren Anliegen unterstützen wollen und Inklusion uns alle angeht.
Breisgauer Netzwerk – MitarbeiterInnen im Fokus	weil unsere MitarbeiterInnen im Fokus unserer Aktivitäten stehen.
Gemeinde Bötzingen	weil die familienfreundlichen Angebote der Gemeinde mit Beteiligung der Bürger bedarfsgerecht weitergeführt, verbessert und ergänzt werden.
Gemeinde Bollschweil	weil die Kinder- und Familienfreundlichkeit für unsere Gemeinde ein sehr wichtiges Thema darstellt und deshalb in der Zukunft einen hohen Stellenwert einnehmen wird.
Stadt Breisach am Rhein	weil Familienfreundlichkeit für uns eine Standortfrage ist.
Bund der Selbständigen Landesverband Baden- Württemberg e.V.	weil wir durch positive Vereinbarkeitsbeispiele junge Frauen und Männer ermutigen wollen nicht nur Karriere, sondern auch Familie zu machen.
Caritasverband für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald e.V.	weil wir als Caritasverband aus unserer alltäglichen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Eltern deren vielfältigen Bedarf an Unterstützung kennen und weil wir wissen, dass effektive Hilfe gute Strukturen, Zusammenarbeit und Vernetzung benötigt.
Das Demographie Netzwerk e.V. (ddn)	weil wir als Netzwerk von Unternehmen, Kommunen, Verbänden und Körperschaften die Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern. Dies unterstützt die Unternehmen und die Interessen der Beschäftigten im Hinblick auf eine flexible Gestaltung der Arbeitsbedingungen.



Deutscher Arbeitskreis für Familienhilfe e.V.	weil wir als gemeinnütziger Verein die familiäre Gesundheit als unsere satzungsgemäße Aufgabe formuliert haben. Das Ziel unserer Arbeit ist eine Stärkung jedes Einzelnen und das gemeinsame Entwickeln neuer Perspektiven, um spezifische Gesundheitsrisiken und deren Folgen entgegen zu wirken. Durch diese Förderung wollen wir Eltern und Kinder nachhaltig motivieren, Aktivität und Eigenverantwortlichkeit für eine aktive Teilhabe am öffentlichen Leben zu entwickeln. Dazu gehört neben der Gestaltung und Durchführung von Mutter-/Vater-Kind-Maßnahmen auch, dass wir unseren Mitarbeitenden in den Fachkliniken eine Arbeit ermöglichen, die familienfreundlich ist.
Deutsche BKK Filiale Freiburg	weil die Unterstützung von Familien die Gesundheit der Gesellschaft fördert.
Deutscher Familienverband Regionalverband Freiburg/Breisgau e.V.	weil wir die Interessen und Sichtweisen der Familien im Landkreis in das Bündnis und seine Arbeitsgruppen einbringen, das Engagement für Familien unterstützen und die Rahmenbedingungen für Familien nachhaltig verbessern wollen.
DGB-Region Südbaden-Hochrhein	da wir Gewerkschaften uns dafür einsetzen, dass durch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unsere Gesellschaft sozialer gestaltet wird.
Deutscher Kinderschutzbund Freiburg e.V.	weil wir in dem neugeschaffenen Netzwerk die Möglichkeit sehen, unserer Aufgabe für die Rechte von Kindern und Jugendlichen einzutreten in diesem Bündnis noch besser nachkommen können.
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband KV Freiburg/Breisgau-Hochschwarzwald	weil sich das Bedürfnis nach sicheren Arbeitsverhältnissen und der Wunsch nach Kindern nicht widersprechen dürfen: familienfreundliche Arbeitsverhältnisse sind Garanten der Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft!
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Freiburg e.V.	weil wir seit Jahrzehnten daran arbeiten, Familien stark zu machen.
Diakonisches Werk des Evangelischen Kirchenbezirks	weil wir diese Initiative auch weiter unterstützen möchten und darin viele der von uns als Evangelischer Kirche für wichtig und richtig angesehenen Themen und Lösungen wiederfinden. In der Familienfreundlichkeit der Gesellschaft und ganz konkret im Landkreis, sehen wir eine Schlüsselqualifikation für unsere Fähigkeit Zukunft menschenfreundlich und sozial zu gestalten.



die HEKATRON Technik GmbH und die HEKATRON Vertriebs GmbH	weil wir einen weiteren Schritt zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und persönlichem Lebensumfeld gehen wollen, indem wir Rahmenbedingungen zum beiderseitigen Nutzen schaffen, die die MitarbeiterInnen in ihrem beruflichen, persönlichen und sozialen Umfeld berücksichtigen.
Die Möbel-Schau Norsingen GmbH & Co. KG	weil wir familienfreundlicher werden wollen und uns mit anderen Unternehmen / Institutionen auszutauschen, um neue Ideen für uns und somit für die Region zu entwickeln!
Die Tagesstätte im Kaiserstuhl – Lebensqualität für Senioren	weil die Familie unserer Meinung nach eine äußerst wichtige Funktion in unserer Gesellschaft erfüllt und wir sie deshalb mit all unseren Kräften unterstützen möchten.
Dorfhelferinnenstation Vogtsburg	da wir die in der Deklaration des Bündnisses für die Zukunft enthaltenen Aussagen inhaltlich voll unterstützen und in der Gemeinde auch umsetzen.
ElternKindInitiative e.V., Müllheim	weil wir Eltern und Kind stärken von Anfang an.
Evangelische Fachhochschule Freiburg	weil die Ergebnisse aus unseren Forschungen an der Ev. Fachhochschule zur Familienentwicklung und zum demografischen Wandel zeigen, wie wichtig gerade diese Vernetzungen sind.
Familienfreundliches Lenzkirch e.V.	weil wir damit die Lebensqualität in Lenzkirch steigern möchten.
FaFo FamilienForschung Baden- Württemberg	weil Familienfreundlichkeit ein wichtiges Zukunftsthema ist und wir familienfreundliche Maßnahmen durch unser Servicebüro Familienfreundliche Kommune unterstützen.
Gemeinde Eschbach	weil wir familienfreundlich sind.
Evangelischer Kirchenbezirk für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald	weil wir zusammen mit dem Bündnis Familien stärken wollen, in denen Menschen miteinander wachsen, Stärken entdecken und fördern, die eigenen "Macken" liebevoll akzeptieren und Geborgenheit erleben können.



futura mentoring e.V.	weil uns die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein zentrales Anliegen ist - für Familien mit Kindern und zu Pflegenden, für Alleinerziehende und auch für Singles. Denn die Vereinbarkeit ist eine wesentliche Voraussetzung dafür, dass die gesellschaftliche Chancengleichheit von Frauen und Männern auf allen Hierarchieund Einflussebenen realisiert werden kann.
Gemeinde Gottenheim	weil wir gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, den Gruppierungen und Vereinen den Aufbau eines "Bürgernetzwerks Jung und Alt" unterstützen, um das Zusammenleben der Generationen zu verbessern.
Gemeinde Gundelfingen	weil wir eine kinderfreundliche Gemeinde sind und auch in Zukunft bleiben möchten.
Gemeinde Hartheim	weil die Gemeinde Hartheim – bezogen auf das durchschnittliche Lebensalter unserer Bevölkerung – als jüngste Gemeinde im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald den Wert einer gut durchmischten Alters- und Wirtschaftsstruktur schon lange erkannt hat und deshalb eine besonders familienfreundliche Gemeindepolitik betreibt, um unseren nachfolgenden Generationen ihre Zukunftsperspektiven in unserer eigenen Gemeinde aufzuzeigen.
HTH Gewerbeverein St. Peter e.V.	weil wir unseren Kindern im Dorf in jeder Hinsicht ein Aufwachsen in einer kindgerechten, sicheren Umgebung ermöglichen wollen, in der sie gefördert werden und glücklich aufwachsen können und wir den Ort für Familien mit Kindern attraktiver machen wollen, sowohl für Urlauber und Gäste, als auch für Einwohner.
Genossenschaft bolando eG	weil Bollschweiler Bürgerinnen und Bürger (bo) sich im Landkreis (lan) Breisgau Hochschwarzwald sehr wohlfühlen und die vielfältigen Begegnungen im Dorf (do) unser Leben bereichern.
Handwerkskammer Freiburg	weil Familienstrukturen im Handwerk eine tragende Rolle spielen.
Haus der Generationen Südbaden e.V.	weil wir uns dafür einsetzen, dass Alt und Jung gemeinsam wohnen und ihre Fähigkeiten untereinander austauschen können.
Stadt Heitersheim	weil Familien mit Kinder unsere Zukunft sichern.
Gemeinde Heuweiler	weil Heuweiler großen Wert auf Familien mit Kindern legt.



Gemeinde Ihringen	weil für uns Kinder- und Familienfreundlichkeit sehr wichtig ist und wir dies als unabdingbare Voraussetzung für ein einvernehmliches Miteinander aller Generationen in unserer Gemeinde sehen. Es ist unser vorrangiges Ziel diesem Anspruch, trotz des engen finanziellen Spielraums, mit der erforderlichen Nachhaltigkeit gerecht zu werden.
Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein	weil die Zukunftsfähigkeit der regionalen Wirtschaft davon abhängt, ob es ihr gelingt, ihren Fachkräftebedarf zu decken. Deshalb stehen wir wir unseren Unternehmen bei den Entwicklungen des demographischen Wandels zur Seite.
Karl Dischinger, Logistikdienstleister GmbH	weil seit 1879 die karldischinger-Mitarbeiter/innen und die Familie im Mittelpunkt unserer Aktivitäten stehen.
Knöpfle-Design, Titisee-Neustadt	weil Familienfreundlichkeit, für uns als Handwerksbetrieb, Existenz und Existenzsicherung bedeuten.
Krabbelstube mit Kinderkrippe Oberrotweil e.V.	da wir die in der Deklaration des Bündnisses für die Zukunft enthaltenen Aussagen vollinhaltlich unterstützen und in der Gemeinde auch umsetzen.
Kreishandwerkerschaft	weil es für uns ein elementares Interesse ist, für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch im Handwerk familienfreundliche Arbeitsplätze vorzufinden.
Kreisseniorenrat des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald	weil es einen regen Austausch der Generationen über deren Interessen geben muss.
Landesverband der Arbeitskreise der Unternehmerfrauen im Handwerk Baden-Württemberg e.V.	um sichtbar zu machen, wie Familienfreundlichkeit im Betrieb bereits oft im Handwerk gelebt wird.
Landfrauenverband Südbaden im Bezirk Freiburg	weil wir Familien Traditionelles und Modernes vermitteln können und somit deren Zukunft positiv mit gestalten.
Landratsamt Breisgau- Hochschwarzwald	weil Kinder- und Familienfreundlichkeit für unseren Landkreis einen hohen Stellenwert hat und eine zentrale Zukunftsaufgabe ist.
Liga der Freien Wohlfahrtspflege e.V.	weil wir die gemeinsame Unterstützung von Familien als Zukunftsaufgabe sehen.



Gemeinde Merdingen	weil dieses Thema auch lokal eine hohe Bedeutung hat und es einer professionellen kommunalen Begleitung bedarf.
Mehrgenerationenhaus Carpe diem, Titisee-Neustadt	weil wir als Mehrgenerationenhaus familienfreundliche Strukturen schaffen und eine Vernetzung zwischen den Generationen erreichen wollen.
Gemeinde Merzhausen	weil das Wohl des Staates und somit der Gemeinde auf glücklichen Familien beruht.
Gemeinde Lenzkirch	weil wir familienfreundliche Rahmenbedingungen als Standortvorteil im härter werdenden Wettbewerb zwischen den Kommunen begreifen und aktiv unseren Beitrag dazu leisten wollen, dass sich Familien bei uns wohl fühlen.
Stadt Löffingen	weil die Kinder- und Familienfreundlichkeit für unsere Gemeinde einen hohen Stellenwert hat. Wir sehen es als Zukunftsaufgabe an, das Umfeld zu schaffen, in dem das Leben mit Kindern mehr Anerkennung findet. Dies wird in den kommenden Jahren eine Herausforderung für die gesamte Gesellschaft und vor allem für die Gemeinden werden.
Wolfgang Lorenz, Verbandsreferent a.D.	weil die Einführung intelligenter betrieblicher Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein wichtiger Schritt zur personellen und damit wirtschaftlichen Stabilisierung und Zukunftssicherung der KMU's und des Mittelstands darstellt. Dies ist eigentlich nichts Neues, aber in Zusammenhang mit den gegenwärtigen Diskussionen zum demographischen Wandel, erhalten diese Überlegungen gerade heute besondere Bedeutung. Hierüber weiter zu informieren und informiert zu bleiben, war und ist mir in diesem Beraterkreis stets ein besonderes Anliegen.
Metzgerei Linder, Glottertal	weil wir unseren Vorfahren viel zu verdanken haben und unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft bieten möchten.
MTT aktiv Medizinisches Trainings- und Therapiezentrum, Müllheim	weil wir als Kleinbetrieb nur in einem Netzwerk eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und persönlichen Anforderungen unserer Mitarbeiter/-innen unterstützen können (z.B. betriebliche Ferienbetreuung). Wir sehen dies auch als Chance im demographischen Wandel Fachkräfte an uns zu binden. Zufriedene Mitarbeiter/-innen sind die Voraussetzung für zufriedene Kunden.



Stadt Neuenburg am Rhein	weil wir eine der jüngsten Gemeinden im Landkreis sind und Familienfreundlichkeit eine unserer wichtigsten kommunalen Aufgaben darstellt.
Paffenweiler	weil wir gemeinsam mit vielen Partnern der Region unseren familienfreundlichen Weg, den wir schon eingeschlagen haben, zu Ende gehen wollen.
Gemeinde Schallstadt	weil die Zukunft unserer Gesellschaft eine gemeinsame Aufgabe von Jung und Alt ist, die wir als Gemeinde wie bisher mit begleiten werden und auch weiterhin unterstützen wollen.
Seniorenzentrum Gundelfingen	weil wir unsere Erfahrung bei der Gründung eines ehrenamtlichen Kreises gerne weitervermitteln würden.
SMP Deutschland GmbH	weil wir als Unternehmen davon überzeugt sind: Motivierte und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unsere wichtigste Ressource. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist ein wesentlicher Faktor beim Gewinnen von Mitarbeitern für das Unternehmen und für die Aufrechterhalten der Motivation.
Sozialdienst Katholischer Frauen	weil wir Familien unterstützen!
Sozialstation Südlicher Breisgau e.V.	weil wir als ambulanter Pflegedienst Familien darin unterstützen möchten, ein gemeinsames Leben mit ihren hilfsbedürftigen Angehörigen zu führen. Die Bereicherung, die das Sorgen um ein krankes Familienmitglied persönlich bringen kann, ist dann erfahrbar, wenn der Beruf mit der Pflege vereinbar ist und die Familie ein Netzwerk an Unterstützung erfährt.
Stadt Staufen im Breisgau – Fauststadt	weil, das Thema Kinder- und Familienfreundlichkeit eine zentrale gesellschaftliche Zukunftsaufgabe ist und einen hohen Stellenwert für die Stadt Staufen hat. Wir möchten in Staufen ein nachhaltig familienfreundliches Umfeld schaffen, in dem das Leben mit Kindern wieder mehr gesellschaftliche Anerkennung und vielfältige praktische Unterstützung erfährt.
Städte und Gemeinden des Landkreises	weil wir es als unsere Aufgabe an, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien, älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern.



Staudengärtnerei Gräfin von Zeppelin, Sulzburg-Laufen	weil wir es wichtig finden, auch in der Öffentlichkeit den Fokus auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu richten.
Sparkasse Markgräflerland	weil Familie für Vertrauen und Verbundenheit aber auch für die Entwicklung und Erneuerung steht. Diese Werte sind für uns sehr wichtig – in Beziehung zu Kunden und Geschäftspartnern ebenso wie gegenüber unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Über das Bündnis wollen wir Schritt für Schritt dazu beitragen, dass diese Werte im Unternehmen weiter wurzeln und auch über die Sparkasse hinaus erhalten bleiben.
Sparkasse Staufen-Breisach	weil bei uns als Sparkasse die Menschen den Unterschied machen. Deswegen übernehmen wir als Arbeitgeber und Finanzdienstleister Verantwortung für Familien und deren generationsübergreifenden Bedürfnisse. Den sich immer wieder wandelnden Herausforderungen und veränderten Bedürfnissen wollen wir auch in Zukunft weiter gerecht werden.
Gemeinde Stegen	weil wir in die Zukunft unserer Familien investieren wollen.
Tageselternverein Breisach e.V.	weil wir es uns zur Aufgabe gemacht haben, mit verschiedenen Betreuungsangeboten die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen.
Tagesmütterverein Gundelfingen e.V. Orte für Kinder	weil wir es begrüßen, dass die vielfältigen Bedürfnisse von Familien als gesamtgesellschaftliche Aufgabe thematisiert wird.
Gemeinde Umkirch	weil Kinder- und Familienfreundlichkeit, die alle Generationen umfasst, ist eines unserer zentralen Anliegen.
Verein der Pflege- und Adoptiveltern Breisgau-Hochschwarzwald	weil wir tatkräftig dazu beitragen wollen, das angestrebte Ziel zu erreichen.
Verband deutscher Unternehmerinnen- Landesverband Baden/Pfalz-Saar	weil wir für den Gedanken streiten, dass Familie und Beruf zu den ureigensten Interessen eines jeden Unternehmens gehören muss.
Stadt Vogtsburg im Kaiserstuhl	da wir die in der Deklaration des Bündnisses für die Zukunft enthaltenen Aussagen vollinhaltlich unterstützen und in der Gemeinde auch umsetzen.



Wir treten dem Lokalen Bündnis für Familie bei, ...

Wirtschaftsjunioren Freiburg

... weil wir die Vision besitzen mit den hier anwesenden Partnern gemeinsame Handlungsperspektiven zu den Themen entwickeln zu können.